



GLOCKE AUS DEM JAHR 1812

→ GROßENKNETEN, SEITE 36

Oldenburger Kreiszeitung

WILDESCHAUSEN

HIRSCHE ZEIGEN NEUES GEWEIH

→ DÖTLINGEN, SEITE 34



WILLIBALD

Moin!
Überrascht war Willibald, als er sich bei blauem Himmel und schönsten Sonnenschein auf sein silber-schimmerndes Moped setzen und davon raschen wollte.

Denn es stand ihm der Sinn nach einem kleinen Ausflug durch seine Lieblingsgemeinden, vorbei an den Weiden und bis hin nach Wüstring auf das Gelände der bevorstehenden Agrar- und Freizeitmesse. Doch nichts da. Als er den Schlüssel umdrehte, hörte er nur ein kurzes Aufheulen. Sofort fiel Willibalds Blick auf die Tankanzeige. „Leer“, zeigte diese an. Es blieb ihm also gar nichts anderes übrig. Er musste seinen geliebten Flitzer ein paar Straßen weiter zur nächsten Tankstelle schieben. Dort angekommen, verschlug es ihm beim Blick auf die aktuellen Spritpreise die Sprache: für Super 1,76 Euro und für Diesel 1,52 pro Liter. Diesen Schock noch nicht verdaut hat Ihr

Willibald
willibald@nordwest-zeitung.de

TIPPS DES TAGES

ZUM BLUTSPENDEN lädt der TV Munderloh an diesem Donnerstag alle Bürger ins Sportlerheim am Heidhuser Weg ein. In der Zeit von 17 bis 20 Uhr kann gespendet werden. Nach dem Aderlass erwartet jeden Spender eine Stärkung. Für den TV Munderloh ist dieser Blutspendetermin mit dem DRK eine Premiere.

EINEN RUNDGANG durch die Themengärten an der Friedrichstraße in Wardenburg bietet die Touristinfor-mation der Gemeinde an diesem Donnerstag, 23. August, an. Treffpunkt ist um 15 Uhr am Wardenburger Rathaus. Die Gärten sind noch bis einschließlich 31. August zu sehen.

KINO

„**DER KÖNIG DER LÖWEN**“ heißt der neue Film im Wildeshauser „LiLi-Serviceki-no“. Die 3D-Fassung ist am Donnerstag, am Sonn-abend, am Montag und am kommenden Mittwoch jeweils um 15 Uhr sowie am Sonntag, 26. August, um 13 Uhr zu sehen. Weiterhin zeigt das Kino bis ein-schließlich kommenden Dienstag, 28. August, je-weils um 20.15 Uhr die Ko-mödie „**TED**“. Der Streifen ist am Sonntag auch um 15 Uhr zu sehen. Von Don-nerstag bis einschließlich Montag, 27. August, ist je-weils um 17.30 Uhr „**PRO-METHEUS**“ zu sehen. Am Mittwoch, 29. August, gibt es um 17 Uhr die 3D-Versi-on von „**STAR WARS EPISO-DE 1**“ sowie um 20 Uhr die Erfolgskomödie „**ZIEMLICH BESTE FREUNDE**“. Am Dienstag, 28. August, kön-nen Kinder ab 6 Jahren um 15.30 Uhr den Streifen „**DINOSAURIER**“ sehen.

So erreichen Sie die Redaktion:
04431/9988 2700
Fax: 04431/9988-2709; E-Mail:
red.wildeshausen@nordwest-zeitung.de

Neue Ampeln im Wildeshauser Nadelöhr stehen bereits

VERKEHR Kreuzungsbereich Kaiserstraße/Pestruper Straße von Montag bis Mittwoch komplett gesperrt

WILDESCHAUSEN/STI – „Wir liegen voll im Zeitplan“, freut sich Michael Müller vom Fachbereich Stadtentwicklung, Bau und Umwelt im Stadthaus. Beim Umbau des Verkehrsknotenpunktes Kaiserstraße/Pestruper Straße in Wildeshausen hat das Wetter den Fachleuten in die Hände gespielt. Bereits am Dienstag wurde mit der Installation der Ampelanlage begonnen.

Seit dem 18. Juni wird das Nadelöhr – wie mehrfach berichtet – ausgebaut. Dafür ist die Kaiserstraße noch bis einschließlich Mittwoch, 29. August, ab Kleine Wallstraße voll gesperrt. „Am Donnerstag und am Freitag werden wir die Asphalt-schicht einbauen“, kündigte Müller an. Vom kommenden Montag, 27. August, bis einschließlich Mittwoch, 29. August, wird auch die Pestruper Straße in diesem Bereich gesperrt. Eine Umleitung werde über die Deekenstraße, Zur Lohmühle und Am Dulshorn ausgeschildert, kündigte die Verkehrsbehörde des Landkreises an. Die Fußgänger werden an diesen drei Tagen über die nördliche Seite der Pestruper Straße geführt.



Guter Überblick: André Sommer von einer Oldenburger Firma beim Installieren der neuen Ampelanlage.

BILD: OLAF BLUME

Hält die Witterungslage an, kann die ausgebaute Kreuzung am Donnerstag, 30. August, frei gegeben werden.

„Die Markierungsarbeiten erfolgen erst später, weil sich die Grobstoffe im Asphalt ersetzen müssen“, sagte Müller.

Zudem werden noch mindestens zwei Wochen lang Restarbeiten, so die Anpassung der Hofeinfahrten, durchge-

führt. Rollt der Verkehr wieder, erhofft sich die Stadt vor allem eines: ein deutliches Plus an Verkehrssicherheit.

Im blauen Dress zwischen Küken

LANDWIRTSCHAFT Neuer Image-Film zu Geflügelwirtschaft und Tierhaltung fertig

Hauptdarsteller ist der siebenjährige Hinrich aus Husum. Der Schüler will wissen, wie Hähnchen-Nuggets entstehen.

VON STEFAN IDEL

LANDKREIS/HUNTLOSEN – „Einfach lecker“, findet der kleine Hinrich die Hähnchen-Nuggets, die ihm Mutter Andrea Naber in der heimischen Küche in Husum (Gemeinde Großenkneten) aus der warmen Pfanne serviert. Der siebenjährige Grundschüler spielt die Hauptrolle in dem gerade fertiggestellten Film „Zum Reinbeißen“. Der gut 15 Minuten lange Image-Beitrag zum Thema „Landwirtschaft und Ernährung“ ist in den vergangenen zwei Monaten unter der Federführung des Kreislandvolks Oldenburg, des Kreislandfrauenverbands, der Kreisarbeitsgemeinschaft der Ländlichen Erwachsenenbildung (LEB), der Landwirtschaftskammer und des Regionalen Umweltzentrums (RUZ) entstanden. An diesem Wochenende steht die Premiere auf dem Stand des „Grünen Zentrums“ (G 1) bei der Messe Landtage Nord in Wüstring an.

„Nach der vielfachen Kritik an der Tierhaltung sind wir auf das Thema Geflügel gekommen“, sagt Kreislandwirt Jürgen Seeger bei einer Vorführung des Films im „Grünen Zentrum“ Huntlosen. Leicht verständlich soll Kindern im Vorschul- und im Grundschulalter der Weg vom Ei bis zu den Hähnchen-Nuggets im Kühlregal der Supermärkte erklärt werden. Der Darsteller Hinrich bringt bereits Filmerfahrung mit: Der Steppke stand bereits vor zwei Jahren für den Streifen „Zum Reinbeißen – Der Weg vom



Sahen sich erstmals den Film an: Hauptdarsteller Hinrich (links) und Filmemacher Martin Hermann

BILD: STEFAN IDEL

Korn zum Brot“ vor der Kamera. Diesmal zeigt Regisseur Martin Hermann (48) aus Sulingen, wie sich Hinrich die so genannten Schlupfeier in der Bruterei ansieht, beim Einstellen in einem Stall für 40000 Masthähnchen – standesgemäß in einen blauen Overall gekleidet – mithilfe oder sich die computergesteuerte Futterlinie erklären lässt. „Ist das ein Gewirr von Kabeln“, staunt der Siebenjährige, als der Schaltschrank geöffnet wird. Liebevoll zeigt

der Film, wie Hinrich ein zwölf Tage altes Hähnchen streichelt. „Trotz der großen Menge hat jedes Tier genug Platz im Stall“, erklärt derweil Sprecher Andreas Liebold („Radio Bielefeld“) im Hintergrund. Für die Aufzucht eines Masthähnchens würden 7 Liter Wasser und 6,3 Kilo Futter benötigt. Auch der Blick in die Schlachtereigehört zur Doku. Filmemacher Hermann zeigt die vollautomatische Zerlegung, das Würzen und das Verpacken der Nuggets. Am

Ende der 15 Filminuten kauft Hinrich gemeinsam mit seiner Mutter die nächste Packung im Supermarkt.

„Der Film soll auch Anstoß zu einer sachlichen Diskussion geben“, sagt Kreislandvolk-Geschäftsführer Bernhard Wolff. Kreislandwirt Seeger weist darauf hin, dass rein rechnerisch eine Stadt wie Hamburg täglich 60000 Masthähnchen verzehre. Regisseur Hermann kann „die ganze Aufregung“ um das Thema ohnehin nicht verstehen. „Im Laufe der Dreharbeiten konnten wir alles sehen.“ Es sei nur problematisch gewesen, aufgrund der strengen Hygienevorschriften eine Schlachtereigehört zu finden. Weil es „um die Sache“ gehe, möchte das Kreislandvolk die Namen der beteiligten Betriebe nicht nennen. Um mit den Landwirten ins Gespräch zu kommen, gebe es Möglichkeiten zu Betriebsbesichtigungen. Dem kleinen Hinrich hat der Dreh jedenfalls „riesigen Spaß“ gemacht – vor allem zwischen den Tausenden von Küken zu laufen. Am liebsten isst er Spaghetti mit Nuggets. „Ich mag auch gern Fischstäbchen“, verrät Hinrich. Aber das wäre ein anderes Thema.

„GRÜNES ZENTRUM“ ZEIGT NEUEN FILM AUF DEN LANDTAGEN NORD

Das Thema „Geflügel“ steht auch im Mittelpunkt auf dem Stand des „Grünen Zentrums“ (G 1 laut Geländeplan) bei der Messe Landtage Nord vom 24. bis 26. August in Wüstring. Im Außenbereich des Zeltes soll ein Nest mit Putenküken aufgebaut werden, kündigte Landvolk-Geschäftsführer Wolff an. Die Landfrauen bieten ein Quiz mit verschiedenen Eiern.

Der Film „Zum Reinbeißen“ wird auf den Landtagen im Zelt G 1 pausenlos gezeigt. Zudem nimmt das „Grüne Zentrum“ Bestellungen für die DVD entgegen.



Eine Szene aus dem Film: Hinrich hilft, im Stall die Küken auszusetzen.

BILD: LANDVOLK

Lickenberg: Tour auch für Kinder

WILDESCHAUSEN/LD – Die „Lickenberg-Führung“ des Verkehrsvereins Wildeshausen an diesem Freitag, 24. August, richtet sich nun doch nicht allein an Erwachsene, sondern auch an Kinder. Sie zahlen zwei Euro für die Führung. Start ist am Freitag um 18 Uhr auf dem Marktplatz. In Gesellschaft von „Frau Bürgermeisterin Margarete Lickenberg“ alias Gästeführerin Karola Müller geht es zu einer geschichtlichen Stadtführung, bei der auch einige Anekdoten über die damaligen Bewohner zu erfahren sind. Die Kosten für die etwa eineinhalbstündige Veranstaltung betragen 3,50 Euro pro Person. Anmeldungen nimmt der Verkehrsverein Wildeshausen unter Telefon 04431/6564 entgegen.

Anzeige

for the babies & KIDS

Schick zur Schule 10% auf Bekleidung (außer reduzierte Ware)

Huntestr. 2 · 27793 Wildeshausen
Tel. 04431/7484984

kehrvereins Wildeshausen an diesem Freitag, 24. August, richtet sich nun doch nicht allein an Erwachsene, sondern auch an Kinder. Sie zahlen zwei Euro für die Führung. Start ist am Freitag um 18 Uhr auf dem Marktplatz. In Gesellschaft von „Frau Bürgermeisterin Margarete Lickenberg“ alias Gästeführerin Karola Müller geht es zu einer geschichtlichen Stadtführung, bei der auch einige Anekdoten über die damaligen Bewohner zu erfahren sind. Die Kosten für die etwa eineinhalbstündige Veranstaltung betragen 3,50 Euro pro Person. Anmeldungen nimmt der Verkehrsverein Wildeshausen unter Telefon 04431/6564 entgegen.

„Bella Italia“ im Alexanderstift

WILDESCHAUSEN/LD – „Bella Italia“, heißt es am Donnerstag, 30. August, in der Begegnungsstätte des Wildeshauser Altzentrum Alexanderstift. Beim Italienischen Abend können Bewohner und Besucher ab 17.30 Uhr eine schöne Zeit verbringen. Für Musik sorgt Uwe Kapels.